

Presseinformation

11. August 2011

Weiterbildungssuche für Nordrhein-Westfalen

InfoWeb Weiterbildung unterstützt gezielte Suche nach Kursen in NRW

Das [InfoWeb Weiterbildung](#) (IWWB) stellt im Rahmen einer Kooperation mit dem Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales (MAIS) und dem Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen eine auf NRW fokussierte landesweite Suchmaschine für Weiterbildungsangebote zur Verfügung. Damit können über die Internet-Adressen

- www.weiterbildung.in.nrw.de,
- www.weiterbildung-in.nrw.de oder
- www.weiterbildunginnrw.de

aktuell bis zu 180.000 in NRW angebotene Weiterbildungskurse gefunden werden. Über jede der drei Internetadressen werden die Interessentinnen und Interessenten auf eine auf das Bundesland Nordrhein-Westfalen voreingestellte Suchmaske der Metasuchmaschine des IWWB weitergeleitet.

Das IWWB ist Teil des umfassenden Informationsangebotes des [Deutschen Bildungsservers](#), der im [Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung](#) (DIPF) koordiniert wird. Das InfoWeb Weiterbildung bietet einen zentralen Zugang zu Informationen über Weiterbildungsangebote, Beratungsstellen, Fördermöglichkeiten und weiteren für die Teilnahme an Weiterbildungen wichtigen Themenbereichen.

Nutzerinnen und Nutzer können bundesweit Kurse von privaten und öffentlich-rechtlichen Weiterbildungsanbietern u.a. nach Datum, Ort, Kursart und Thema recherchieren. In die Suchmaschine sind zahlreiche Weiterbildungsdatenbanken eingebunden. Zum Auftrag des IWWB gehört es unter anderem, den Ländern und Regionen in Deutschland Inhalte und Technologie der Suchmaschine zur Verfügung zu stellen. Die Kooperation mit dem Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales und dem Ministerium für Schule und Weiterbildung in NRW ist ein Beispiel für dieses Engagement.

Weitere Informationen:

IWWB: Doris Hirschmann, DIPF, Tel. +49 (0) 69 / 24708-319, Wolfgang Plum, BBPro, (0) 40 / 854038-70, info@iwwb.de, www.iwwb.de

Presse-Kontakt: Philip Stirm, DIPF, Tel. +49 (0) 69 / 24708-123, stirm@dipf.de, www.dipf.de

Das DIPF ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Zur Leibniz-Gemeinschaft gehören zurzeit 87 Forschungsinstitute und wissenschaftliche Infrastruktureinrichtungen für die Forschung sowie zwei assoziierte Mitglieder. Die Ausrichtung der Leibniz-Institute reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Sozial- und Raumwissenschaften bis hin zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute arbeiten strategisch und themenorientiert an Fragestellungen von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung. Bund und Länder fördern die Institute der Leibniz-Gemeinschaft daher gemeinsam. Weitere Informationen unter www.leibniz-gemeinschaft.de